



Wichern Baugesellschaft mbH

Gemeinnütziges Wohnungsunternehmen seit 1927

# Einblick!

## Der Mensch im Mittelpunkt

HAMBURG  
April 2012  
Ausgabe 08



**Internet, Telefon, TV und Radio:  
Mit den neuen Kabelanschlüssen  
für die Multimedia-Zukunft gerüstet**

### „Urgestein“ der WICHERN

Walter Lichtenberg ist seit 50 Jahren Mieter und Mitarbeiter. Mit 79 Jahren hält er als nebenberuflicher Hausmeister die Wohnanlage im Lohkoppelweg in Schuss. >>

### Kids on Tour

In Zusammenarbeit mit der Deutschen Bahn begleitet die Bahnhofsmission Kinder zwischen 6 und 15 Jahren auf Zugreisen. >>

Liebe Mieterin, lieber Mieter,

neben Fernseh- und Hörfunkprogrammen spielt das Internet eine immer wesentlichere Rolle als modernes Kommunikationsmittel. Wissen Sie eigentlich, welche Möglichkeiten Sie für Ihre Multimedia-versorgung in den Wohnanlagen der Wichern Baugesellschaft mbH vorfinden?

Kennen Sie „Kids on Tour“, den Kinderbegleitedienst der Bahnhofsmissionen?

Wir haben wieder eine interessante Mischung an Themen für Sie ausgesucht und wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen.

Ihr WICHERN-Team

# FRÜHLING!



Die Vorboten des Frühlings sind deutlich zu spüren. Genießen Sie diese schöne Jahreszeit!

Ihr WICHERN-Team

## Walter Lichtenberg Mieter und Mitarbeiter seit 50 Jahren

Diesmal besuchen wir Walter Lichtenberg, ein „Urgestein“ der Wichern Baugesellschaft mbH, denn er ist Mieter und Mitarbeiter seit nunmehr 50 Jahren! 1962 zog Herr Lichtenberg als nebenberuflicher Hausmeister in die gerade auf der grünen Wiese fertig gestellte, von Kleingärten umgebene Wohnanlage am Lohkoppelweg 17-29 in Lokstedt. Die Wohnungen, die eigentlich für Rentner gedacht waren, wurden überwiegend von jungen Menschen bezogen, die von der Flutkatastrophe betroffen waren.



Das Team der Wichern Baugesellschaft mbH im Jahr 1969: Walter Lichtenberg (2. von links) und Geschäftsführer Wilhelm Hermes (5. von rechts)



Walter Lichtenberg

Der damalige Geschäftsführer der WICHERN, Wilhelm Hermes, war durch Ernst Möller, Direktor der Palmolive-Werke, auf Herrn Lichtenberg aufmerksam geworden. Der gelernte Maler wurde 1969 hauptberuflich als Betriebsmaler bei der WICHERN eingestellt und blieb dies bis zu seinem Ruhestand 1996. Dann war aber keineswegs Schluss: Bis heute ist Herr Lichtenberg Hausmeister am Lohkoppelweg. Auch mit seinen 79 Jahren ist er fit und hellwach. Er kennt „seine“ Wohnanlage bis in den kleinsten Winkel und das sieht man auch.

Herr Lichtenberg kümmert sich und hält die Anlage in Schuss. Man spürt,

dass er mit Freude und Zufriedenheit bei der Sache ist. Langeweile und Einsamkeit sind Fremdwörter für ihn. „Der Tag hat oft zu wenig Stunden“, wie er sagt. Es scheint, dass die Tätigkeit auch ein Rezept zum Altwerden ist. Die selbständige Arbeit ist es, die er besonders schätzt. Mit Hochachtung erinnert sich Herr Lichtenberg an seinen früheren Chef Herrn Hermes. Er legte Wert darauf, dass die Mitarbeiter ein „Ohr“ für die Mieter hatten. Diese soziale Haltung hat Herrn Lichtenberg sehr beeindruckt.

Es ist wunderbar Mitarbeiter wie Herrn Lichtenberg zu haben. Möge es noch eine ganze Weile so weitergehen.

Dank Walter Lichtenberg  
ist die Wohnanlage  
im Lohkoppelweg  
sehr gepflegt.



# INTERNET, TELEFON, PROGRAMMVIELFALT BEI TV UND RADIO:

Mit neuen Kabelanschlüssen ist die  
WICHERN für die Multimedia-Zukunft gerüstet



## AUFRUF AN UNSERE MIETER: Abbau der Satelliten- antennen!



Trotz der neuen, leistungsfähigen Kabelanschlüsse kommen bei einigen Mietern noch immer eigene Satellitenantennen zum Einsatz. Aufgrund der modernen Technik in den Wohnungen der Wichern Baugesellschaft mbH sind sie jedoch in der Regel überflüssig. Um das äußere Erscheinungsbild unserer Gebäude zu verbessern, wirken wir weiter darauf hin, dass die Antennen abgebaut werden. Bitte nutzen Sie die technischen Möglichkeiten in Ihren Wohnungen und informieren Sie sich auf den folgenden Seiten über das Serviceangebot unseres Partners willy.tel.

Die rasante Entwicklung im Bereich der Internetnutzung, aber auch bei der Versorgung mit Fernseh- und Telefondiensten, hat die Wichern Baugesellschaft mbH dazu veranlasst, eine einheitliche Versorgungslösung für ihre Wohnungen anzustreben. Inzwischen sind alle Wohnungen auf der Grundlage eines Rahmenvertrags mit der Firma willy.tel mit modernen leistungsfähigen Kabelanschlüssen ausgestattet worden.

Über diese Anschlüsse wird die Grundversorgung mit einer Vielzahl von Fernseh- und Hörfunkprogrammen sichergestellt, die je nach technischer Ausstattung der Fernsehgeräte noch umfangreicher ausfällt. Darüber hinaus können einzelvertraglich weitere Programmpakete z.B. mit ausländischen Programmen, aber auch Telefon- und Internetdienste direkt bei der Firma willy.tel abgeschlossen werden. Auf diese Weise wird eine umfangreiche, über die Grundversorgung hinausgehende Nutzung des Kabelanschlusses ermöglicht. Wir stellen eine technisch einheitliche Grundausstattung in unseren Wohnungen bereit, die individuell zusätzlich genutzt werden kann.

# MULTIMEDIA-ZUKUNFT MIT DEM GLASFASERNETZ



## Interview mit Bernd Thielk, Geschäftsführer der willy.tel GmbH

→ Was macht die Firma willy.tel?

willy.tel ist ein Teil der Thiele Unternehmensgruppe, ein Familienunternehmen, das 1960 seinen Ursprung hat und inzwischen rund 90 Mitarbeiter beschäftigt. willy.tel betreibt in Hamburg mit seinem Kooperationspartner wilhelm.tel aus Norderstedt ein eigenes Glasfasernetz. willy.tel bietet allen angeschlossenen Haushalten Internet, Telefonie, Radio, Mobilfunk, Video on Demand (Spielfilme auf Abruf) und TV-Versorgung für analoges, digitales und hochauflösendes Fernsehen an. Allen Mietern der WICHERN steht unser besonderer Service kostenlos zur Verfügung. Hierzu gehört die persönliche Beratung, unsere

24 Stunden Hotline, die Sendereinstellung am TV-Gerät, die Einrichtung des Internetzugangs und Email auf dem PC sowie die Konfiguration des WLAN-Routers.

→ Wie viele Wohnungen sind an das Glasfasernetz der Firma willy.tel angeschlossen?

In der Metropolregion Hamburg sind fast 300.000 Haushalte an das mehr als 1.000 Kilometer lange Glasfasernetz angeschlossen. Das entspricht ungefähr einem Drittel aller Haushalte!

→ Wie leistungsfähig sind die Kabelanschlüsse in den Wohnungen der Wichern Baugesellschaft mbH und wie sieht die Grundversorgung aus?

Alle Wohnungen wurden mit modernsten TV- und Multimediaanschlüssen ausgestattet und allen Bewohnern stehen als Grundversorgung 56 analoge TV-Sender, rund 180 frei empfangbare digitale TV-Programme und in wenigen Wochen 16 HD-TV Programme zur Verfügung. Da willy.tel die Programme nicht verschlüsselt, werden für den Empfang keine SmartCards oder Zusatzgeräte bei

modernen Flachbildschirmen benötigt.

→ Was leisten die Kabel über die Grundversorgung hinaus?

Darüber hinaus werden weitere 26 Pay-TV-Pakete, wie zum Beispiel willy.basic mit 30 digitalen Programmen, sowie 16 Sky- und weitere ausländische, digitale Programm-Pakete angeboten.

→ Die Entwicklung in der Multimediaversorgung geht ungebremst weiter. Ist die technische Ausstattung in den Wohnungen der Wichern Baugesellschaft mbH zukunftsfähig?

Ja, alle Wohnungen wurden für die nächste TV-Generation mit modernen TV- und Multimediaanschlüssen ausgestattet und sind bereits heute für einen Glasfaseranschluss bis in die Wohnung mit einer unbegrenzten Übertragungskapazität vorbereitet.

→ Wohin geht die Entwicklung aus Ihrer Sicht?

Das Fernsehzeitalter wird sich in absehbarer Zeit verändern. Die heutigen Fernseher haben vielfach



[www.willytel.de](http://www.willytel.de)

bereits einen Internetanschluss. Zukünftig wird das Fernsehen immer mehr über das Internet erfolgen, und via Fernbedienung können Internet-Dienste aufgerufen werden. Spielfilme auf Abruf (VoD) und Mediatheken, z.B. von ARD und ZDF, werden vermehrt genutzt werden. Wichtig hierfür ist ein schneller, leistungsstarker Internetzugang. Bei willy.tel steht den Kunden eine Internetgeschwindigkeit mit 100 Mbit/s im Download und zukünftig mit 1.000 Mbit/s zur Verfügung!

→ Auch die Deutsche Telekom baut ein Glasfasernetz auf, hat das Auswirkungen auf das Angebot der Firma willy.tel?

Nicht nur die Telekom, auch andere Unternehmen haben erkannt, dass der Glasfaser die Zukunft gehört und bauen in vielen Regionen Glasfasernetze aus. Zurzeit entstehen so genannte „Open Access-Modelle“, welche die

Mitbenutzung der Glasfaser von mehreren Inhalte-Anbietern regeln. Das heißt, dass in den jeweiligen Regionen nur ein Glasfasernetz aufgebaut wird und mehrere Anbieter dieses Hochgeschwindigkeitsnetz mitnutzen.

→ Immer wieder ist von Signalabschaltungen die Rede. Können Sie etwas Licht ins Dunkel bringen, wann und wer von entsprechenden Veränderungen betroffen ist?

Ganz einfach: Bei willy.tel ändert sich nichts! Denn die Umstellung betrifft ausschließlich Zuschauer, die ihre Programme über eine Satellitenschüssel empfangen. Von Anfang an empfangen wir alle Programme digital und wandeln einzelne Sender analog um, bevor wir sie ins eigene Glasfasernetz einspeisen. Hierdurch werden die Bilder glasklar übertragen und können auch auf älteren Fernsehgeräten empfangen werden.

**willy.tel**

TV • Radio • Internet • Telefon • Mobilfunk

## Programmvietfalt für jeden Geschmack

Folgende Programme können Sie über den neuen Kabelanschluss in Ihrer Wohnung empfangen:

- 56 analoge TV-Programme
- rund 180 frei zu empfangene digitale TV-Programme
- 23 HD-Programme (davon 16 im Pay-TV von Sky) in 28 Sprachen
- weitere 26 Pay-TV-Pakete in 14 Sprachen

Ab dem 30. April 2012 können sich alle HDTV-Fans freuen! willy.tel speist zehn weitere hochauflösende Programme in sein Kabelnetz ein:



Wollen Sie mehr über die Angebote der Firma willy.tel wissen?  
Kostenlose Hotline 0800 - 333 44 99  
oder unter [www.willytel.de](http://www.willytel.de)

# Unsere Partner

## KIDS ON TOUR

### Der Kinderbegleitdienst der Bahnhofsmissionen



**Freitagmittags, zwei Uhr in der Bahnhofsmission Hamburg am Hauptbahnhof. An den Tischen sitzen Kinder mit ihrem Reisegepäck, begleitet von ihren Eltern, Großeltern, von kleineren Geschwistern. Alle reden durcheinander, die Kinder sind aufgeregt, manche etwas unruhig, wieder andere sehen sich alles gelassen an. Was ist los?**

Diese Kinder nutzen das Angebot „Kids on Tour“, das die Bahnhofsmissionen in Zusammenarbeit mit der Deutschen Bahn AG seit 2003 anbieten. Kinder zwischen 6 und 15 Jahren reisen an den Fahrtagen freitags und sonntags zusammen mit Mitarbeitern der Bahnhofsmissionen im Zug. Drei verschiedene Fahrtziele können von Hamburg aus ausgesucht werden. Richtung Köln, nach Berlin und Richtung Stuttgart. Überall dort, wo es Bahnhofsmissionen an der Fahrtstrecke gibt, können die Kinder ein- und aussteigen. Sie werden dann von den örtlichen Mitarbeitern der Bahnhofsmissionen am Zug abgeholt und ihren Abholern übergeben.

Die Mehrzahl der kleinen Fahrgäste sind Kinder aus so genannten Trennungsfamilien. Diese Jungen und Mädchen fahren regelmäßig zu ihrem, von ihnen getrennt lebenden Elternteil. Alle 14 Tage fahren sie hunderte Kilometer mit dem Zug in eine andere Stadt, zu Vater oder Mutter und am Sonntag geht es wieder zurück an den Wohnort, damit sie montags pünktlich in der Schule sein können. Wie gut, dass es die geschulten Betreuer der Bahnhofsmissionen gibt, die

dafür sorgen, dass die Kinder wohlbehalten ans Ziel kommen. Die Betreuer haben einen großen Spielekoffer dabei und viel pädagogisches Geschick, so dass während der Zugfahrt keine Langeweile aufkommt. Auch die eine oder andere Träne der Kinder muss getrocknet werden. Der Abschiedsschmerz ist doch manchmal groß.

Es kommt vor, dass sonntags im Zug noch die Hausaufgaben gemacht werden müssen, das Einmaleins geübt werden soll oder Vokabeln abgefragt werden. Die Kinder sind froh, dass die Betreuer dabei sind und sie nicht alleine fahren müssen. Außer den beiden Betreuern können bis zu zehn Kinder pro Fahrt „Kids on Tour“ nutzen. Viele Kinder kennen sich inzwischen und haben ihre Handy-Nummern ausgetauscht.

Im Jahr 2011 wurde dieses Angebot alleine in Hamburg rund 3000 Mal genutzt. In den Ferien kommen die Kinder dazu, die ihre Großeltern oder andere Verwandte besuchen. Da wird es oft eng mit den Buchungen, die mindestens eine Woche im Voraus erfolgen müssen. Es kann passieren,



dass für ein bestimmtes Reisedatum kein Platz mehr vorhanden ist. Die Buchung erfolgt über eine Hotline der Deutschen Bahn. Von dort werden die Reiseunterlagen und die Fahrkarten verschickt. Die Begleitung durch die Betreuer der Bahnhofsmissionen kostet 30 Euro.

Freitagmittags, halb drei: Alle Kinder verabschieden sich in den Räumen von ihren Begleitpersonen. Die zehn Kinder und die beiden Betreuer werden von Mitarbeitern der Bahnhofsmission zum Zug begleitet: Gute Reise, bis Sonntag! In der Bahnhofsmission Hamburg muss einmal gelüftet werden, die Mitarbeiter atmen kurz durch und da kommen schon die Kinder der nächsten Gruppe „Kids on Tour“ und erfüllen die Räume mit ihren Reiseerwartungen.

Text: Heike Eppinger, hauptamtliche Mitarbeiterin und Koordinatorin „Kids on Tour“

Fotos: Ralph Sondermann

Weitere Informationen zu „Kids on Tour“ unter [www.bahn.de](http://www.bahn.de)



Ob Sie mitarbeiten oder eine finanzielle Unterstützung zukommen lassen möchten, die Bahnhofsmission Hamburg ist Ihnen für jede Unterstützung dankbar.

### **Spendenkonto:**

Bahnhofsmission Hamburg  
Ev. Darlehns-genossenschaft  
in Kiel  
BLZ 210 602 37  
Kto-Nr. 15 88 60

Spendenbescheinigungen können ausgestellt werden.



# Ihre Ansprechpartner

**WICHERN Baugesellschaft m.b.H**  
**Gemeinnütziges Wohnungsunternehmen**  
Winterhuder Weg 29, 22085 Hamburg

Tel. 040 639012-0

Fax 040 6315600

info@wichernbau.de

www.wichernbau.de

## Ansprechpartner:

Susan Krüger Tel. 040 63 90 12-13

Marcel Belasus Tel. 040 63 90 12-15

Piotr Breja Tel. 040 63 90 12-16

Martina Granzow Tel. 040 63 90 12-21

Kerstin Wischniewski Tel. 040 63 90 12-14



[www.wichernbau.de](http://www.wichernbau.de)

## Wir sind für Sie da

Gern stehen wir unseren Mietern auch über den Beratungstag hinaus zur Verfügung. Wenden Sie sich bitte an uns! Weitere Termine erhalten Sie nach persönlicher Vereinbarung.

**Beratungstag:**  
**Donnerstag von 10:00 Uhr bis 17:30 Uhr**

## IMPRESSUM

Herausgeber: WICHERN Baugesellschaft mbH, Winterhuder Weg 29, 22085 Hamburg

Redaktion: Ulrich Walter

Fotos: Renate Berthold, Mieterinnen und Mieter der WICHERN Baugesellschaft, Ralph Sondermann, fotolia

Gestaltung: halledt werbeagentur gmbh, [www.halledt.de](http://www.halledt.de)

Auflage: 2.500 Stück